

FMA UND IFMA AUSTRIA

Wahl neuer Vorstände

Im Zuge der Mitgliederversammlungen von Facility Management Austria (FMA) und IFMA Austria wurden die Vorstände neu gewählt, das Standard-Leistungsverzeichnis sowie der neue Standard-Vertrag vorgestellt und gefeiert.

Das Filmquartier Wien war „Drehort“ des diesjährigen Sommerevents der FMA und IFMA Austria Ende Juni 2019. Zahlreiche Mitglieder und Freunde folgten der Einladung des österreichischen Netzwerkes für Facility Management. Sowohl Mitglieder als auch Nicht-Mitglieder konnten sich über die vielseitigen Neuigkeiten und Projekte der FMA und IFMA Austria informieren. So wurde z. B. das neue „Standard-Leistungsverzeichnis und der neue Stan-



Der neue FMA- und IFMA Austria-Vorstand (v. l. vorne): Georg Stadlhofer, Manuel Radauer, Günter Grüner, Doris Bele, Andreas Mittendorfer, Sabrina Eitzinger; (v. l. hinten) Thomas Schnabl, Robert Punzenberger, Bernd Stampfl, Peter Kovacs, Elisabeth Tucek, Harald Steinberger (nicht am Bild: Reinhard Poglitsch, Wolfgang Gschmeidler, Erich Schober).

dard-Vertrag“ vorgestellt. Unter anderem erhielten die Teilnehmer auch einen Einblick in die Projekte „FM-Qualitätssiegel“ und „PowerPack Immobilie“.

Im Zuge der Mitgliederversammlungen fanden auch die jährlichen Vorstandswahlen statt.

Das FMA-Vorstandsteam rund um Doris Bele wird nun von Andreas Mittendorfer verstärkt. Andreas Mittendorfer ist seinerzeit über den Regionalkreis Mitte in den Vorstand gestoßen und hat zuletzt die länderübergreifenden Aktivitäten in der DACH-Region (FM3) koordiniert.

An der Seite von IFMA Austria-Präsident Manuel Radauer steht nun Georg Stadlhofer, der vor vielen Jahren im Regionalkreis West als studentisches Mit-

glied dem Netzwerk beigetreten ist und auch bereits in mehreren Projekten, speziell im IFMA Zukunftsforum, aktiv unterstützt hat.

Nach intensiver Arbeit im Executive Vorstand übernehmen Peter Kovacs und Reinhard Poglitsch neue Funktionen. Kovacs ist nun für die Finanzen der FMA und IFMA Austria zuständig, Poglitsch belegt die Funktion des Schriftführers. Im Sinne der gemeinsamen Plattform und wie bisher bewährt, für beide Vereine.

Tatkräftige Unterstützung gibt es weiterhin aus den vier Regionalkreisen und den drei Interessengemeinschaften.

www.ifma.at
www.fma.or.at

INFO

FM-Day 2019

Am 25. September 2019 findet der „Facility Management-Day“ der FMA und IFMA Austria unter dem Motto „Erlebnisse schaffen. Zukunft gestalten.“ statt. Das Hotel Park Hyatt Vienna wird an diesem Tag zum Treffpunkt für viele Entscheidungsträger der nationalen Facility Management- und Real Estate Management-Branche.

TECHEM MESSTECHNIK GMBH

Johann Brunner neuer Geschäftsführer

Mit Johann Brunner übernimmt ein langjähriger Techem-Mitarbeiter die Leitung des österreichischen Spezialisten für Verbrauchserfassung und Abrechnung von Wärme und Wasser.

Auch in Österreich gewinnt Energieeffizienz immer mehr an Bedeutung, entsprechend wichtig ist eine zukunftsorientierte Unternehmensleitung. Mit Johann Brunner ernennt die Techem Messtechnik GmbH einen ideenreichen, national und international erfahrenen Manager zum Geschäftsführer. Brunner hat die Geschäftsführung am 15.07.2019 übernommen, sein seit 1994 aktiver Vorgänger, Karlheinz Egger, scheidet altersbedingt aus dem Unternehmen aus.

„Die Digitalisierung schreitet mit großen Schritten in allen Lebensbereichen voran, Klimaschutz ist ein Thema für unsere gesamte Gesellschaft. Eines meiner Hauptziele ist es, unseren Kunden für ihre Prozesse, Wohnungen und Gebäude den optimalen Service zu bieten und erste Adresse für Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Digitalisierung in und um Immobilien zu sein“, sagt Johann Brunner. Er wird das Unternehmen weiter ins digitale Zeitalter führen und mit seinen Teams entsprechende Lösungen für Kunden entwickeln und anbieten.

www.techem.at



Bild: Techem Messtechnik GmbH

Johann Brunner,
Geschäftsführer der Techem Messtechnik GmbH.

INFO

Der 47-jährige **Johann Brunner** kennt Techem in allen zentralen Bereichen. Seit über 27 Jahren bekleidet er zahlreiche nationale und internationale Positionen im Unternehmen. Seine Karriere führte ihn von Innsbruck über Deutschland bis nach Osteuropa und in den Mittleren Osten. Berufserfahrung sammelte er in nahezu allen Bereichen, jedoch mit Schwerpunkt Vermarktung und in der Geschäftsentwicklung.